

Der niederländische Bariton Frank Dolphin Wong studierte an den Konservatorien Utrecht, Amsterdam und Den Haag, außerdem am Conservatoire de Metz, Frankreich. Sein Debüt an der Oper Amsterdam gab er im Kurt Weill-Projekt des National Ballet in einer Choreografie von Krzysztof Pastor, musikalische Leitung Thierry Fischer. Während einer Tournee durch Frankreich und Belgien (2003) sang er Mozarts Figaro mit dem Nuovo Musiche unter der Leitung von Eric Lederhandler/Jerome Pillement, Regie: Alain Sachs.

Von 2004 bis 2010 war Frank Dolphin Wong am Theater Hagen engagiert. In dieser Zeit sang er u. a. Nick Shadow (*The Rake's Progress*), Don Carlos (*La Forza del Destino*), Orest (*Elektra*), Ford (*Falstaff*), Lindorf, Coppélius, Dapertutto und Miracle (*Les Contes d'Hoffmann*), Wolfram (*Tannhäuser*), Stanley Kowalski (*A Streetcar Named Desire*), Rigoletto und Germont. 2006 wurde er in der »Kritiker-Umfrage« als »bester Nachwuchssänger Nordrhein-Westfalens« nominiert. Drei Jahre später wurde er für seine Interpretationen des Stanley Kowalski und für Rigoletto erneut ausgezeichnet.

In 2011, 2012 und 2013 sang er Ping in Puccini's Turandot an der Polnischen National Oper In Warschau. Inszenierung: Mariusz Trelinski, musikalische Leitung: Carlo Montanaro.

Seit 2014 ist Frank Dolphin Wong festes Ensemblemitglied am Theater Bielefeld. Hier war er zunächst als Giacomo in *Giovanna d'Arco*, als Scarpia, Tarquinius in *The Rape of Lucretia*, Sharpless und als Schwarzer Geiger in *Romeo und Julia auf dem Dorfe* zu erleben. In jüngerer Zeit sang er u. a. Posa, Bassiano (*Der Kaufmann von Venedig*), Sprecher, Albert (*Werther*), Germont, Peter Besenbinder, Wotan (*Das Rheingold*), Almaviva und Lucifer in Peter Eötvös' *Paradise Reloaded (Lilith)*, die titelpartien in Verdi's Macbeth und in Puccini's in Puccini's Gianni Schicchi, Michele (Il Tabarro ). In der Spielzeit 2021/22 sang er u.a Marcello (*La Bohème*) und Musiklehrer (*Ariadne auf Naxos*) sowie den Vater in der Uraufführung Der Besucher. In der Spielzeit 2022/23 sang er Dr. Falke in *Die Fledermaus* und Amfortas in *Parsifal*. Als Gast sang er u.a. Giacomo in Verdi's Giovanna d'Arco im Theater Tivoli Vredenburg mit dem Utrechts Studenten Concert u.l.v Ardjoena Soerjadi und Germont in La Traviata. Inszenierung: Sybrand v.d. Werf, musikalische Leitung: Rick Schoonbeek.

In der Saison 2023/24 wird er zu hören sein als Escamillo in Bizet's Carmen, als Rabbi Obadiah in Wim Henderickx' The Covert und als Kuligin in Janacek's Katja Kabanova.